Kärntens Sommerbergbahnen - 10. Juli 2019

**Kärntens Sommerbergbahnen sind mit mehr Erlebnis-Vielfalt denn je in den Bergsommer 2019 gestartet**

**Neue Mountainbike-Angebote vom Nassfeld über Bad Kleinkirchheim bis zur Koralpe sind die zentralen Neuigkeiten des Sommers 2019 bei Kärntens Sommerbergbahnen. Zahlreiche weitere Erlebnis- & Genuss-Angebote - etwa Sommerrodelbahnen und Familien-Themenwege - laden auf die 16 Kärntner Erlebnisberge ein. Zusätzliche Impulse werden von den Tatry Mountain Resorts, dem neuen Eigentümer der Mölltaler Gletscher- und der Ankogelbahnen, ausgehen. Bis Anfang November werden Kärntens Sommerbergbahnen wieder deutlich mehr als 1 Million Gäste begrüßen können.**

"Mit einem international herausragenden Mountainbike-Angebot sorgen die Sommerbergbahnen dafür, Kärnten als vielfältiges Sommer-Urlaubsland noch attraktiver zu machen", freut sich Klaus Herzog, Obmann der Fachgruppe Seilbahnen der Wirtschaftskammer Kärnten.

**Europas längster Flow Country Trail in Bad Kleinkirchheim & weitere Bike-News**

"Europas längster Flow Country Trail (15 km Länge), in Bad Kleinkirchheim, ist Kärntens neuestes Bike-Highlight. Am Nassfeld macht der ebenfalls neue, 4 km lange Flow-Trail "MEX-Line1" das Mountainbikeangebot (Naturtrails, Lift- & Bike-Giro u.a.) noch abwechslungsreicher. Und die Koralpe bietet zwei neuen Flow Trails (insgesamt 8 km Länge)", fasst Reinhard Zechner, Landessprecher Kärnten der Besten Österreichischen Sommer-Bergbahnen, die zentralen Bike-Neuigkeiten zusammen. Die Trails am Nassfeld und auf der Koralpe sind schon in Betrieb. In Bad Kleinkirchheim werden 11,3 der 15 km am 19. Juli eröffnet. Das letzte Teilstück wird bis Ende August/Anfang September fertiggestellt.

**Sechs Kärntner Seilbahnunternehmen mit herausragendem Bike-Angebot**

Neben der Koralpe, dem Nassfeld und Bad Kleinkirchheim engagieren sich drei weitere Seilbahnunternehmen im Bike-Bereich. "Kärntens Mountainbike-Pionier, die Petzen, bietet seit 2014 ein umfassendes Angebot mit 11 km Flow Country Trail, drei Cross Country Strecken u.v.m. Am Weissensee sind seit dem Vorjahr drei Naturtrails (insgesamt 10 km Länge) in Betrieb. Und bis Herbst 2019 entsteht auf der Turracher Höhe ein neues Bike-Angebot. Diese sechs Kärntner Sommerbergbahnen bilden das Rückgrat unseres kärntenweiten, neuen Bike-Erlebnis-Angebots, das für Einsteiger, Familien und Profi-Biker gleichermaßen geeignet ist", betont Fachgruppenobmann Herzog voller Stolz.

**Ausgezeichneter Familien-Berg-Genuss**

Hinauf in luftige Höhe zu schweben, um "oben" vielfältiges Bergerlebnis zu genießen, das bieten alle 16 Kärntner Sommerbergbahnen ihren Gästen. Viele dieser Angebote sind ideal für Familien und für Berggenießer.

Gemütlich-entspannte Bergerlebnisse bietet etwa das Schareck, hoch über Heiligenblut inklusive Hohe Tauern-Rundumblick. Vom Dreiländereck sind der Dobratsch mit der Roten Wand im Norden und die bekanntesten Gipfel der Julischen Alpen von Mangart bis Montasio im Süden im Blickfeld. Bei einem Ausflug auf den Mölltaler Gletscher kann man mit etwas Glück österreichische und internationale Skistars beim Trainieren beobachten. Und die Gerlitzen Alpe ist ein idealer Bergspazier- & 360°-Panorama-Aussichtsberg, wo überdies Paragleiter beim Starten beobachtet werden können.

Speziell für Familien mit Kindern gibt es eine ganze Reihe eigener Familien-Erlebnis-Ideen: Auf der Turracher Höhe sind Kids seit Jahren von Nockys AlmZeit begeistert und der als Weg der Sinne gestaltete 3-Seen-Weg verspricht Erlebnisse für Groß und Klein. Am Nassfeld gibt es mit dem Aqua Trail, dem Dolce-Vita-Weg und der neuen Madritschen-Tour gleich drei Wege speziell für Familien. Als Spielplatz mit herausragendem Panoramablick gilt der "Bergspielplatz - Almrauschen mit Fix & Foxi" am Gartnerkofel, am Nassfeld.

**Die magische Anziehung von Sommerrodelbahnen & Action-Ideen**

Sommerrodelbahnen ziehen Kids genauso in ihren Bann, wie Erwachsene. Gäste haben die Wahl zwischen coolem Rodelvergnügen auf dem Katschberg (Katschi’s Goldfahrt), der Sommerrodelbahn am Klippitztörl, dem Nocky Flitzer auf der Turracher Höhe und der Pendolino genannten Rodelbahn am Nassfeld.

Die Pisten-Flitzer auf der Gerlitzen Alpe, der Erlebnisklettergarten am Klippitztörl sowie am Nassfeld das Felsenlabyrinth samt Flying Fox Meile und der Klettersteig "Däumling", sind beliebte Action-Angebote.

**Wandervielfalt als wichtige Stärke**

"Oben" in der Höhe zu einer Wanderung, ab Bergstation, aufzubrechen, zählt zu den zentralen Stärken aller 16 Kärntner Sommerbergbahnen. Ob am Goldeck, am Weissensee, auf der Koralpe, auf der Petzen oder in der Innerkrems, aber auch in Bad Kleinkirchheim, am Katschberg, am Nassfeld und auf der Turracher Höhe - Wanderungen, von leicht und gemütlich bis sportlich, warten auf die Gäste. "Bequem hinauf auf den Berg zu gelangen und auch an sehr heißen Sommertagen, bei angenehmen Temperaturen die prächtige alpine Natur genießen zu können, ist eine unserer Stärken", weiß Reinhard Zechner.

**Viele Pläne für 2020**

Während die aktuelle Sommersaison, dank des vielversprechenden Wetters seit Anfang Juni, bei allen 16 Kärntner Sommerbergbahnen sehr gut angelaufen ist, wird seitens der Seilbahnunternehmen bereits umfassend für den Sommer 2020 geplant. "Die Pläne der Tatry Mountain Resorts, seit Mitte Juni 2019 Besitzer der Mölltaler Gletscher- und der Ankogelbahnen, umfassen auch Akzente für das Sommererlebnis auf beiden Bergen. Die Turracher Höhe ist dabei, bis Herbst 2019 ein eigenes Mountainbike-Angebot zu gestalten. Und zahlreiche unserer 16 Kärntner Sommerbergbahnen planen neue Attraktionen. Viele Überlegungen sind in einem so frühen Stadium, dass konkrete Ankündigungen noch nicht möglich sind", blickt Fachgruppenobmann Klaus Herzog sehr optimistisch in die Zukunft.

**Sommer & Winter im logischen Zusammenspiel**

"Wir können im Sommer vor allem auch deshalb, in so starkem Ausmaß, Stütze und Träger des einzigartigen Kärntner Berg- & See-Urlaubsangebots sein, weil wir im Winter den Hauptteil unserer Umsätze, zwischen 80 und 90%, machen. Unseren Gästen im Sommer so attraktive und leistungsfähige Seilbahnen bieten zu können, ist deshalb möglich, weil diese Bahnen im Winter für den Transport der Skifahrer benötigt werden und uns daher auch für den Sommerbetrieb zur Verfügung stehen. Selbst buchungsentscheidende Sommer-Angebote - wie Flow Trails oder Erlebniswege am Berg - zu gestalten, ist nur dank der vom Winter getragenen wirtschaftlichen Kraft unserer Unternehmen machbar", ist für Seilbahnen-Obmann Herzog der Winter mitverantwortlich für die vielversprechende Sommerentwicklung.

**Kärntens Sommerbergbahnen - DIE FAKTEN**

* 16 Seilbahnunternehmen mit Sommerbetrieb
* 6 davon als "Beste Österreichische Sommer-Bergbahnen" für ihre Erlebnisqualität zertifiziert; es sind dies • Bad Kleinkirchheim, • Gerlitzen Alpe, • Goldeck, • Katschberg,
• Nassfeld (mit allen drei Seilbahnunternehmen) und • Turracher Höhe
* zehn weitere Sommerbergbahnen: • Ankogel, • Dreiländereck, • Heiligenblut,
• Innerkrems, • Klippitztörl, • Koralpe, • Kreuzeck, • Mölltaler Gletscher, • Petzen und
• Weissensee
* Gäste (Fachbegriff Erstzutritte) 2018:
Sommer 2018 (Mai bis Anfang November 2018) insgesamt 1,035 Millionen Gäste (Steigerung von plus 2,6 % zu 2017 und von plus 17,3 % im Dreijahresvergleich zu 2015)
* Lange Öffnungszeiten: durchschnittlich 130 bis 160 Betriebstage zwischen Ende Mai/Anfang Juni und Mitte Oktober/Anfang November

|  |  |
| --- | --- |
| **Kärntens Sommerbergbahnen***Obmann WK Kärnten Seilbahnen: Mag. Klaus Herzog*Wirtschaftskammer Kärnten, Sparte Transport und Verkehr, Europaplatz 1, 9021 KlagenfurtT +43 (0)5 90 90 4 - 500E-Mail: verkehr@wkk.or.atwww.sommerbergbahnen-kaernten.at | "Beste Österreichische Sommer-Bergbahnen" in Kärnten*Landessprecher: Mag. Reinhard Zechner*Völkermarkter Ring 21-23, 9020 KlagenfurtTel: +43 (0)463 54960 0E-Mail: zechner@k-bv.atwww.sommerbergbahnen-kaernten.at |

|  |
| --- |
| ***Weitere Presse-Infos & -Fotos:*****Oliver Pichler Media** | Hutweidengasse 69/1/15 | 1190 Wien | Österreich | Tel: +43 1 5128737E-Mail: SomKae@opmedia.info | **Presse-Servicebereich: www.opmedia.at/SomKae** |

19.07.10.KaerntensSommerbergbahnen\_2019aktuell.docx